

Protokoll

über die 07. GRM (16-21) öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Gemeinderates Messingen vom 11.12.2017 in der Gaststätte Thünemann

Anwesend sind:

Bürgermeister

Mey, Ansgar

Ratsmitglieder

Barkmann, Anni; Focks, Franz; Hartke, Verena; Heskamp, Reinhard; Holle, Hans-Josef;
Kemmer, Julia; Kottebernds, Helmut; Marien, Thomas; Richter, Josef; Schmit, Aloysius

Protokollführer

Schütte, Harry, Kämmerer

Auf besondere Einladung nehmen teil

Ahrend, Sonja, Erste Samtgemeinderätin; Bäumer, Carsten; Ritz, Godehard, Samtgemein-
debürgermeister [ab TOP 9]; Schmit, Ignatz [Gemeindearbeiter]; Thünemann, Paul, Bau-
amtsleiter

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ratsmitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Genehmigung des Protokolls über die 6. Sitzung des Rates der Gemeinde Messingen vom 27.09.2017
6. Bericht des Ratsvorsitzenden über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
7. Breitbandausbau durch innogy TelNet GmbH
8. Neugestaltung des Kreisverkehrsplatzes
9. Investitionsplan 2018
10. Neujahrsempfang 2018
11. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

I. Öffentliche Sitzung

Punkt 1: Eröffnung der Sitzung

Bürgermeister Mey eröffnet um 18:30 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden. Besonders begrüßt er Erste Samtgemeinderätin Ahrend, Ehrenbürgermeister Roosmann, Bauamtsleiter Thünemann, EDV-Administrator Bäumer sowie die Gemeindearbeiter Schmit und Theilen.

Punkt 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ratsmitglieder

Bürgermeister Mey stellt fest, dass die Ratsmitglieder unter Angabe der Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen worden sind.

Punkt 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Alle Ratsmitglieder sind anwesend. Der Rat ist beschlussfähig.

Punkt 4: Feststellung der Tagesordnung

Gegen die vorliegende Tagesordnung werden keine Einwände erhoben. Der Rat beschließt einstimmig die Tagesordnung.

Punkt 5: Genehmigung des Protokolls über die 6. Sitzung des Rates der Gemeinde Messingen vom 27.09.2017

Das Protokoll wird einstimmig vom Rat der Gemeinde Messingen genehmigt.

Punkt 6: Bericht des Ratsvorsitzenden über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Bürgermeister Mey berichtet:

- a) Die Gemeinde Messingen ist zum FrauenORT Mathilde Vaerting ernannt worden. Die Auftaktveranstaltung wird nach der letzten Mitteilung im März 2019 stattfinden, da für diese Großveranstaltung eine organisatorische Vorlaufzeit erforderlich ist.
- b) Am 17.01.2018 findet um 19:00 Uhr eine nichtöffentliche Gemeinderatssitzung/Informationsveranstaltung in Freren statt. Erörtert wird mit den weiteren Gemeinde-

räten der neue Gaskonzessionsvertrag. Des Weiteren wird der Gemeinderat am 29.01.2018 um 19:00 Uhr in der Gastwirtschaft Thünemann tagen; ein Tagesordnungspunkt wird die Erörterung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2018 sein.

- c) Das Land Niedersachsen hat eine Richtlinie zur Verbesserung der Qualität in Kindertagesstätten (Quik) erlassen. Für die Kindertagesstätte Messingen bedeutet dies, dass eine zusätzliche Fachkraft eingestellt werden kann; Stundenaufstockung von 7 Stunden um 12,5 Stunden auf 19,5 Stunden. Die Kosten werden vom Land getragen und die Projektdauer ist auf 2 Jahre ausgelegt. Die Ratsmitglieder nehmen die Ausführungen zustimmend zur Kenntnis.
- d) Die Volksbank Süd-Emsland hat der Gemeinde einen Betrag von 500,00 Euro für die Herichtung der Sitzgelegenheit auf dem Grundstück Lögers angetragen. Die Ratsmitglieder stimmen der Annahme der Spende einstimmig zu.
- e) Die Auftaktveranstaltung für den EmslandDorfPlan ist am 31.01.2018. Die erste Arbeitskreissitzung soll am 06.03.2018 einberufen werden.
- f) Die Ablösevereinbarung mit der Landesbehörde für Straßenbau hinsichtlich der Verschiebung der Ortsdurchfahrt an der Frerener Straße ist in Kraft gesetzt worden. Die Abstandszahlung in Höhe von 3.700,00 Euro wird an die Gemeinde ausgezahlt. Damit ist die Sanierung der Ortsdurchfahrt abgeschlossen.
- g) Die Ratsmitglieder mögen sich bitte in die Liste der zu ehrenden Bürgerinnen und Bürger im Jahr 2018 eintragen. Sie wird im Ratsinformationssystem den Ratsmitgliedern zur Einsichtnahme bereitgestellt.
- h) In der Zeit vom 28.06. – 06.07.2018 findet das Kreiszeltlager der Jugendfeuerwehren in Messingen statt. Es werden ca. 300 Teilnehmer erwartet.
- i) Der Weihnachtsbaum ist aufgestellt und der Arbeitskreis Kultur hat ein schönes Adventsfest ausgerichtet. Allen Teilnehmern und Unterstützern ein herzliches Dankeschön.

Punkt 7: Breitbandausbau durch innogy TelNet GmbH

Bürgermeister Mey führt einleitend aus, dass durch den Breitbandausbau, gefördert durch den Bund, den Landkreis Emsland und der Gemeinde Messingen, rund 89 % der Haushalte im Außenbereich mit schnellem Internet versorgt werden können. Sodann erläutert Breitbandkoordinator Bäumer anhand einer Präsentation die Entwicklung, die Ausbausituation und die Möglichkeiten für die Messinger Bevölkerung. Dank der intensiven Vorbereitung konnte ein gutes Ausschreibungsergebnis erzielt werden. Im Bereich der Samtgemeinde Freren hat die innogy AG den Auftrag zum Ausbau des Glasfasernetzes erhalten.

Auf Anfrage von Ratsmitglied Heskamp führt EDV-Administrator Bäumer aus, dass Gewerbegebiete angeschlossen werden sollen. Auch sollen die Leitungshaltungen so ausgelegt werden, dass Grundstücke, die bislang nicht profitieren, evtl. in späteren Jahren noch angeschlossen werden können. Ob und inwieweit ein privater Ausbau möglich ist, müsste zu gegebener Zeit mit der innogy AG abgestimmt werden. Für einen Meter Ausbaugraben sind Kosten in Höhe von 50,00 € zu kalkulieren. Falls der Graben in Eigeninitiative hergestellt wird, rechnet man mit rund 10,00 €/lfd. Meter an Kosten für das Leerrohr. Durch den Ausbau VDSL im Ort und den Ausbau des Richtfunks können bereits viele schnelles Internet nutzen. Wer welches Angebot annimmt, bleibt dem jeweiligen Nutzer überlassen.

Die Ratsmitglieder nehmen die Ausführungen zur Kenntnis.

Punkt 8: Neugestaltung des Kreisverkehrsplatzes

Bürgermeister Mey erläutert anhand einer Vorlage die Vorschläge zur Neugestaltung des Kreisverkehrsplatzes. Gemeindearbeiter Schmit zeigt auf, welche Schäden vorhanden sind und wie mit der Neugestaltung diese vermieden und die Unterhaltung vereinfacht werden soll.

Sodann schlägt Bürgermeister Mey anhand einer Präsentation die mögliche Gestaltung des Schriftzuges vor. Ratsmitglied Schmit regt an, durch die Bepflanzung auf den Verlauf des Grabens unter dem Platz hinzuweisen. Ratsmitglieder Heskamp und Richter entgegnen, dass der Platz pflegeleicht gestaltet werden sollte und ortsfremde die Gestaltung mit dem Wasserlauf nicht nachvollziehen könnten.

Nach eingehender weiterer Beratung beschließt der Rat einstimmig, die Planungen mit der Viertelung der Fläche und dem Schriftband nebst Wappen um den Taxus mit der Straßenbauverwaltung abzustimmen. Ferner sollen bei den örtlichen Firmen Angebote für die Gestaltungselemente eingeholt werden.

Punkt 9: Investitionsplan 2018

Bürgermeister Mey erläutert anhand einer Präsentation die Investitionsmaßnahmen, die im Jahr 2018 durchgeführt bzw. angestoßen werden sollen. Die Werte basieren auf Kostenvoranschläge oder Wertermittlungen der Fachbereiche der Samtgemeindeverwaltung. Insbesondere der geplante Radweg vom „Herzeschweg“ zum „Baccumer Weg“ wurde im Finanzplanungszeitraum aufgenommen. Hierzu sollen, wenn der genaue Streckenausbau abgestimmt wurde, Fördermittel aus dem ZILE-Programm eingeworben werden. Ferner soll der Endausbau des restlichen Teilstückes der Straße „Am Messinger Esch“ eingeleitet werden. Als weitere wesentliche Punkte erläutert er die Erweiterungen des Gewerbegebietes und des II. Bauabschnittes im Baugebiet „Herzeschweg“.

Der Rat der Gemeinde Messingen nimmt die Ausführungen zustimmend zur Kenntnis. Die vorgestellten Maßnahmen sollen entsprechend den haushaltsrechtlichen Vorschriften in den Haushaltsplan für das Jahr 2018 aufgenommen werden.

Punkt 10: Neujahrsempfang 2018

Bürgermeister Mey bittet stv. Bürgermeister Schmit anhand der ausgehändigten Tischvorlage den Neujahrsempfang kurz vorzustellen. Sodann erläutert stv. Bürgermeister Schmit den Ablauf. Der Jahresrückblick wurde umstrukturiert und in 11 Themenbereiche gegliedert. Die Kolpingfamilie wird ihr neues Projekt: „Netzwerk der Aufmerksamkeit“ präsentieren; die Gemeinde wird das Projekt „EmslandDorfPlan“ vorstellen und Samtgemeindebürgermeister Ritz ist eingeladen aus und über die Samtgemeinde zu berichten. Der musikalische Rahmen wird durch die Gruppe „Cashbox“ gestaltet. Anstelle eines großzügigen Gastgeschenkes soll im Jahr 2018 der Kolpingfamilie ein Zuschuss von 500,00 Euro für ihr neues Projekt zur Verfügung gestellt werden.

Die Ratsmitglieder nehmen die Ausführungen zur Kenntnis.

Punkt 11: Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

- a) Bürgermeister Mey gibt bekannt, dass derzeit Werbemaßnahmen für das neue Baugebiet ausgearbeitet werden.
- b) Ratsmitglied Hartke teilt mit, dass nach ihren Ermittlungen beim Adventskonzert ein Reinerlös von 1.070,48 Euro erzielt werden konnte. Der Arbeitskreis hat sich dafür ausgesprochen, diesen dem Hospiz St. Veronika, Thuine, zur Verfügung zu stellen. Die Ratsmitglieder befürworten einstimmig die Verwendung des Reinerlöses.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor. Bürgermeister Mey schließt um 20:20 Uhr die öffentliche Sitzung.

Bürgermeister

Protokollführer